

# Pfandhelfer - Abgabe 2

Die Erstellung einer Plattform um seinen Pfand in Verbindung mit einer sozialen Einrichtung abholen zu lassen und dessen Wert für diese Einrichtung als Spende u.a. für gemeinnützige Zwecke abzugeben.

Florian Krüllke, s797710 Berlin, 1. Juni 2015

# KURZFASSUNG

#### **Ansatz**

Aus persönlicher Erfahrung und meinem Umfeld kenne ich den Umstand des sich stapelnden Pfands. Ein Freund brachte mich auf die Idee, sich eine Lösung dafür auszudenken. Für das Problem gibt es bisher ein System, welches sich allerdings direkt an Pfandflaschensammler richtet: <u>pfandgeben.de</u>.

Für meine Lösung stelle ich mir eine Zusammenarbeit mit einer sozialen Einrichtung vor. Es soll eine Plattform eingerichtet werden, in der jemand seinen Pfand schätzen (z.B. mit speziellen HTML5-Forms) oder ein Foto anhängen kann, um den Pfand dann von der Einrichtung abholen zu lassen und dieser zu spenden.

Ich selbst lebe in einem Kiez mit vielen Problemen und es gibt hier Einrichtungen, welche sich den sozial Schwächeren zuwenden. Sie bieten sich vorrangig als Ansprechpartner an, doch auch einen Ort, an dem sich Menschen untereinander austauschen und in Kontakt mit anderen kommen können. Ich denke, in solch einer Einrichtung findet eine derartige Idee Anklang und auch freiwillige "Pfandhelfer".

# Zielsetzung & Anforderungen

Die Erstellung einer Webseite zum Pfand spenden mit dem Namen "Pfandhelfer". Grundanforderungen an das Projekt sind eine barrierefreie und für mehrere Generationen erfahrbare Homepage aufzubauen. Zu dem sollte die Webseite auch von mobilen Endgeräten aufrufbar und benutzbar sein.

#### **Ablauf**

Die Umsetzung des Projekts wird in 4 Schritte eingeteilt:

- Aufbau & Planung
- Prototyp
- Fertigstellung
- Erweiterungen

# **PROTOTYP**

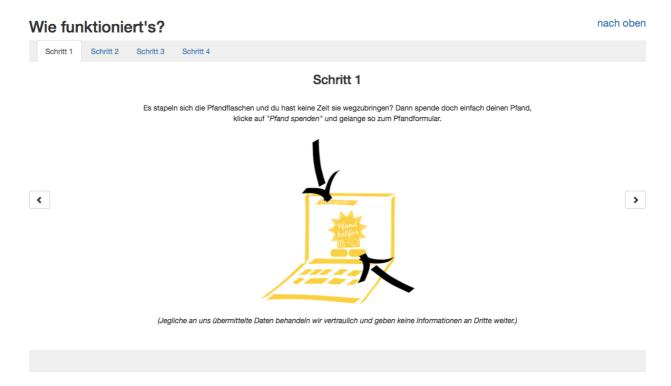
Im zweitem Schritt gilt es, den Entwurf zu einem Prototypen weiter zu entwickeln. Dafür wird das Design so angepasst, dass sich mehr Übersichtlichkeit und eine bessere Lesbarkeit der einzelnen Abschnitte ergibt. Der Kopf der Seite mit dem Logo und dem Begrüßungstext, werden in eine Bootstrap-Klasse mit dem Namen "Jumbotron" gepackt. Die Buttons sind größer, dadurch besser lesbar und es gibt eine kurze Erklärung zu den Button-Links.



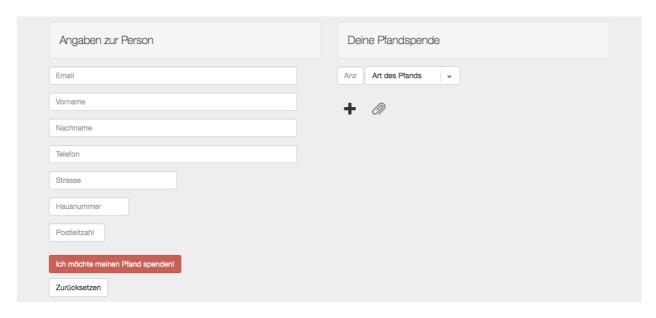
Die Navigation wurde um den Punkt "Einrichtungen" und einen Anmelden-Button erweitert.

Pfandhelfer.de Wie funktioniert's? Pfand spenden Kontakt Einrichtungen → Anmelden

Das Tutorial befindet sich jetzt in der Mitte der Seite, ist durch oben und unten angelegte graue Balken begrenzt und es gibt Pfeile, die einem User das Blättern zwischen den Schritten erleichtert. Dazu erhält jeder Zwischenabschnitt einen "nach oben"-Link, der zum Kopf der Seite führt.



Das Pfandformular besitzt nun eine Eingabenüberprüfung, die dem User auch Fehlerhinweise gibt. Zusätzlich sind alle Felder ausser die Telefonnummer auf "required" gesetzt, um den User per HTML5-Elementen zusagen, welche Felder ausgefüllt sein müssen. Die Pfandspende mit Pfandart und Anzahl wird per Javascript aufgebaut und initialisiert.



Falsche User-Elngaben werden direkt angezeigt oder wie bei der Pfandzahl verhindert.





Alle Felder, die auf "required" gesetzt sind, müssen ausgefüllt werden.



Der Abschnitt Kontakt erhält durch einen grauen Hintergrund einen besseren Kontrast zum restlichen Inhalt.

Impressum
Pfandhelfer.de
Florian Krüllke 
Liebenwalder Str. 35

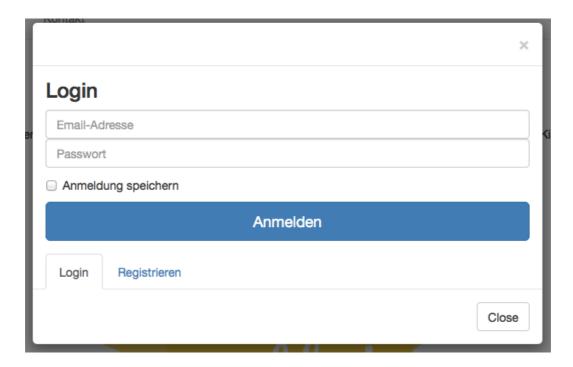
13347 Berlin
(alle Rechte vorbehalten)

Sie sind als soziale Einrichtung interessiert?
Alle weiteren Informationen zur Anmeldung finden sie hier:

Anmeldung für soziale Einrichtungen

made by 
Florian Krüllke ©2015

Ein Anmelde-Bereich ist vorbereitet, doch bisher liegt keine Funktionalität dahinter. Abgesehen davon, dass auch hier die Usereingaben überprüft werden.



Der Aufbau der Seite "Pfandhelfer.de" ist vollständig responsives Design und lässt sich problemlos in diversen Browsern sowie mit diversen Bildschirmauflösungen einwandfrei darstellen. (bis zu min. 320px)

